



## MÜTZE #07/09

**GRÖSSE** M (54 - 57 cm)

ⓑ

**MATERIAL** Lamana Bergamo (75% Merino Superfine, 25% Baby Alpaca, ca. 65 m/25 g) 50 g in Marineblau 11, 25 g in Schiefergrau 28M, kurze (40 - 50 cm) Rundstricknadeln 4 mm und 5 mm, 1 Nadelspiel 4 mm, 1 Maschenmarkierer, 1 Wollnadel

**MUSTER Bündchenmuster:** 1 M re, 1 M li im Wechsel; in den weiteren Rd die M stricken, wie sie erscheinen

**Grundmuster:** glatt re: in allen Rd re M stricken

**Einstrickmuster:** s. Strickschrift

**Maschenprobe:** 20 M und 24 R mit 5 mm Nadeln im zweifarbigen Einstrickmuster (ungedehnt) = 10 × 10 cm

**ANLEITUNG** Die Mütze wird in Runden gestrickt und am unteren Rand begonnen. 88 M mit 4 mm Nadeln in Marineblau anschlagen, zur Runde schließen (vorher einen Maschenmarkierer einhängen) und 13 Rd (5 cm) im Bündchenmuster stricken. Zu 5 mm Nadeln wechseln und eine Rd re M stricken, dabei nach jeder 11. Masche 1 M re verschränkt aus dem Quersfaden zunehmen (= 96 M).

In der nächsten Runde den Faden in Schiefergrau dazu nehmen und mit beiden Farben glatt re nach Strickschrift arbeiten; das Muster wiederholt sich 8 × pro Runde. Insgesamt 28 Rd im Muster stricken, dabei den nicht benötigten Faden auf der Rückseite locker mitführen. Nach der letzten Musterrunde den Faden in Schiefergrau abschneiden, zu 4 mm Nadeln wechseln und die Mütze in Marineblau beenden. 1 Rd re M stricken, dann wie folgt mit den Abnahmen beginnen: 1. Rd: 10 M re, 2 M re überzogen zus str (d.h. 1 M wie zum Rechtsstricken abheben, 1 M re, dann die abgehobene M darüberziehen), 1 M re, 2 M re zus str, \*19 M re, 2 M re überzogen zus str, 1 M re, 2 M re zus str\*, von \* bis \* noch 2 × wdh, enden mit 9 M re (= 88 M).

2. Rd (und alle geraden Runden): alle M re str.

3. Rd: 9 M re, 2 M re überzogen zus str, 1 M re, 2 M re zus str, \*17 M re, 2 M re überzogen zus str, 1 M re, 2 M re zus str\*, von \* bis \* noch 2 × wdh, enden mit 8 M re (= 80 M).

5. Rd: 8 M re, 2 M re überzogen zus str, 1 M re, 2 M re zus str, \*15 M re, 2 M re überzogen zus str, 1 M re, 2 M re

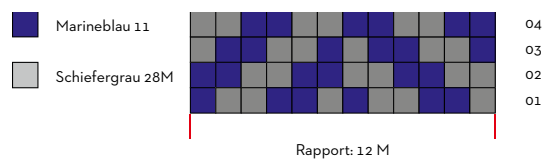
zus str\*, ab \* noch 2 × wdh, enden mit 7 M re (= 72 M).

Nach diesem Schema weiter abnehmen (bei kleiner werdendem Mützensumfang zum Nadelspiel wechseln), bis nach der 17. Rd noch 24 M auf der Nadel sind. Den Faden großzügig abschneiden, mit der Wollnadel durch die verbleibenden M ziehen und fest vernähen.

---

**FERTIGSTELLUNG** Fäden vernähen; die Mütze anfeuchten, in Form ziehen (z.B. auf einem Luftballon) und trocknen lassen.

---





## VON UNS VERWENDETE BEGRIFFE

M = Masche

R = Reihe

Rd = Runde

re = rechts

li = links

zus str = zusammenstricken

wdh = wiederholen

## SCHWIERIGKEITSGRAD

Ⓐ leicht   Ⓑ mittel   Ⓒ anspruchsvoll